



# bgminfo



Amtliche Nachrichten der Gemeinde Lengau

Nr. 6 | Dez. 2017

## Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr



Foto: Falb Adi

wünschen Bürgermeister Erich Rippl, die Gemeindevertretung und  
alle Bediensteten der Gemeinde Lengau

## Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Das Jahr 2017 war wieder ein sehr arbeitsreiches Jahr. Wir hatten die Nationalratswahl durchzuführen und viele Projekte in der Gemeinde wurden umgesetzt und unterstützt. Tolle Erfolge und große Leistungen wurden von den Vereinen, den Feuerwehren und vom Roten Kreuz erbracht. Die freiwilligen Helferinnen und Helfer sind eine große Unterstützung in unserer Gemeinde. Danke für die ehrenamtliche Tätigkeit.

### Budget

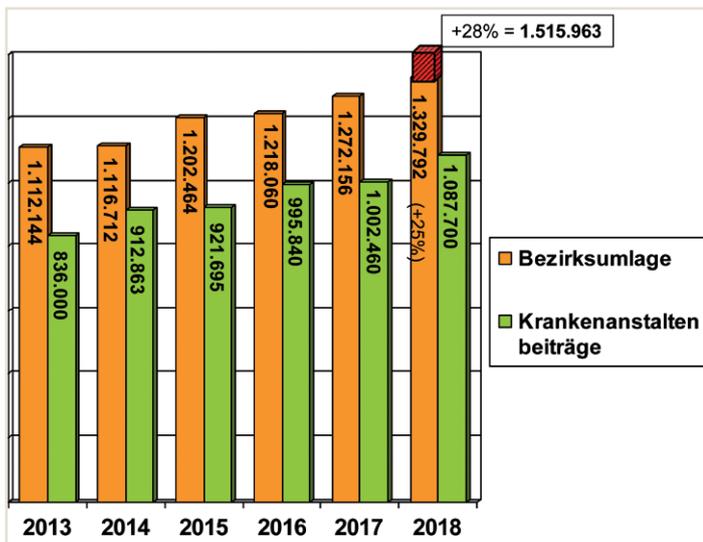
Diesmal war es sehr schwierig das Budget für das kommende Jahr zu erstellen. Die „Gemeindefinanzierung neu“ erfordert bei der Planung

noch mehr Weitsicht. Es gibt weniger Förderung vom Land für Projekte oder Maßnahmen. Zusätzlich sorgt die Abschaffung des Pflegeregresses vielerorts für sehr viel Unsicherheit bei der Erstellung des Budgets. Von der Finanzkraft der Gemeinde wurden 24% (=€ 1.272.156) an den Sozialhilfverband überwiesen. Ab 2018 wird er auf 25% ansteigen (wenn die Verhandlung mit dem Bund erfolglos bleibt) sonst bis auf 28% (= € 1.515.963). Weiters wird der Krankenanstaltenbeitrag um 8,4% (€ 60.000) ansteigen. SHV und Krankenanstalten betreffen fast 50% des Budgets.

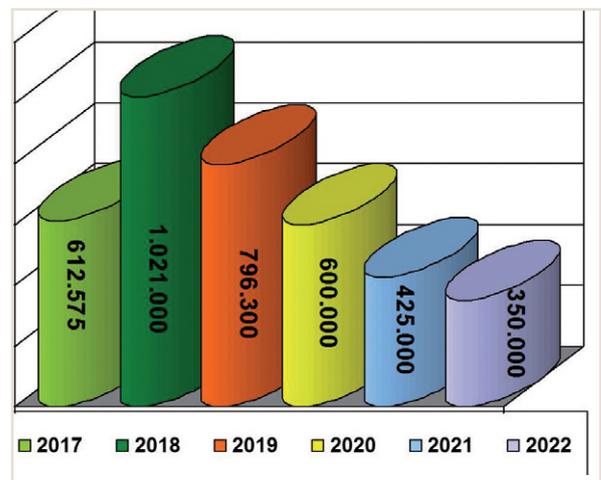
Jugendliche von 17 – 19 Jahren werden ab 01.01.2018 mit € 45,00 für die

2. Feedbackfahrt unterstützt. Auch der Kanalbau- und sanierung wird in den nächsten Jahren eine große finanzielle Herausforderung. In Friedburg soll ein Gehweg mit Fahrbahnteiler errichtet werden, damit den Benützern des Park+Ride Parkplatzes ein sicheres Queren der B147 zum Arzt ermöglicht wird. Weiters muss die Schulsanierung der Volksschule Schneegattern unbedingt (nach Friedburg und Lengau) durchgeführt werden. Der Gemeinderat und ich als Bürgermeister werden uns weiterhin bemühen für eine bessere und lebenswerte Gemeinde zu arbeiten und für das kommende Jahr ein gerechtes Budget zu erstellen.

## Sozialabgaben



## Kanalinvestitionen u. Sanierungsprogramm



## Übergabe Feuerwehrauto



Das Feuerwehrauto KLF A-L wurde von der FF Schneegattern übernommen. Der Schlüssel wurde von Bgm Erich Rippl an den Kommandanten übergeben.

Es ist wichtig das die Feuerwehren immer bedarfsgerecht ausgestattet sind. Ein Dank gilt allen FeuerwehrkameradInnen für den ehrenamtlichen Einsatz!

## Angebot Skitage **Spende**

Auf Initiative von Hüttenbrenner Herbert (SPÖ) wird über die Gemeinde jeden 2. Samstag ein Skitag angeboten:

### Preise:

Senioren & Erwachsene	€ 61,50
Jugend (Jg. 99 - 2001)	€ 45,00
Kinder (Jg. 2002- dato)	€ 35,00
Fahrt ohne Skikarte	€ 18,00

### Abfahrtszeiten:

06:30 Uhr:	Spar Schneegattern
07:00 Uhr:	Feuerwehr Friedburg
07:30 Uhr:	Feuerwehr Lengau
Heimfahrt nach Liftschluss bzw. Rücksprache mit Fahrer	

### Ziele:

Dezember	> Reiteralp	9.12. 2017
Jänner	> Flachau	3.01.2018
Februar	> Leogang	10.02.2018

Anmeldung beim Gemeindeamt:  
Tel.: 07746 2202-70

Aufgrund der Katastrophe beim Zeltfest in Frauschereck hat der Gemeindevorstand der Gemeinde Lengau in seiner Sitzung am 18.10.2017 beschlossen, den Geschädigten eine Spende in Höhe von € 1.500,00 zu gewähren.



Scheckübergabe an Bgm Gerhard Berger  
Pressefoto: Scharinger

## Hausnummern

Wir weisen darauf hin, dass lt. dem Oö. Straßengesetz § 10 Absatz 3, Gebäude mit Hausnummerntafeln zu versehen sind. Paketdienste erleichtert man die Zustellung, Rettung oder Feuerwehr können rasch vor Ort sein. Die Tafeln sind so anzubringen, dass sie leicht sicht- und lesbar sind.

Hausnummerntafeln können auch am Gemeindeamt bei Victoria Seitlinger kostenpflichtig bestellt werden. Tel. 07746 2202-72, mail: seitlinger.victoria@lengau.ooe.gv.at

## Geänderte Fahrpläne Linienverstärker 2018

Die Gemeinde bemüht sich den öffentlichen Verkehr verstärkt anzubieten. Darum wird auch im Jahr 2018 der Linienverstärker durchgeführt. Der Fahrplan wurde angepasst und somit die Haltezeiten geändert.

### Schneegattern - Neumarkt Bahnhof

Verbundliniennummer Anmerkungen	Montag - Freitag	
	870	870
<b>Schneegattern Ortsmitte ab</b>	8.58	10.58
Schneegattern Abzw Kobernauserwaldstraße	8.59	10.59
Schneegattern Wandlbauer	9.00	11.00
Friedburg Obererb	9.01	11.01
Friedburg Mittererb	9.02	11.02
Friedburg Untererb/Schloss	9.03	11.03
<b>Friedburg Faberwirtstraße</b>	9.04	11.04
Friedburg Kühbichl	9.05	11.05
Friedburg Ameisberg	9.06	11.06
Friedburg Oberehreneck	9.06	11.06
<b>Lengau Ortsmitte</b>	9.10	11.10
Lengau Wetterkreuz	9.11	11.11
<b>Friedburg Bahnhof (Vorplatz) </b>	9.13	11.13
Straßwalchen Pfannenstiel	9.14	11.14
Straßwalchen Latein	9.14	11.14
<b>Straßwalchen BORG</b>	9.15	11.15
Straßwalchen Marktplatz	9.17	11.17
Straßwalchen Bahnhofstraße	9.18	11.18
Straßwalchen Süd	9.19	11.19
Steindorf b. Straßwalchen Ortsmitte	9.21	11.21
Steindorf b. Straßwalchen Gewerbegebiet	9.22	11.22
<b>Neumarkt-Köstendorf Bahnhof an</b>	9.24	11.24

### Neumarkt Bahnhof - Schneegattern

Verbundliniennummer Anmerkungen	Montag - Freitag	
	870	870
<b>Neumarkt-Köstendorf Bahnhof ab</b>	8.33	10.33
Steindorf b. Straßwalchen Gewerbegebiet	8.34	10.34
Steindorf b. Straßwalchen Ortsmitte	8.35	10.35
Straßwalchen Süd	8.37	10.37
Straßwalchen Bahnhofstraße	8.39	10.39
Straßwalchen Marktplatz	8.41	10.41
<b>Straßwalchen BORG</b>	8.42	10.42
Straßwalchen Latein	8.43	10.43
Straßwalchen Pfannenstiel	8.44	10.44
<b>Friedburg Bahnhof (Vorplatz) </b>	8.45	10.45
Lengau Ortsmitte	8.48	10.48
Lengau Wetterkreuz	8.49	10.49
Friedburg Oberehreneck	8.50	10.50
Friedburg Ameisberg	8.50	10.50
Friedburg Kühbichl	8.51	10.51
<b>Friedburg Faberwirtstraße</b>	8.52	10.52
Friedburg Untererb/Schloss	8.53	10.53
Friedburg Mittererb	8.54	10.54
Friedburg Obererb	8.54	10.54
Schneegattern Wandlbauer	8.55	10.55
Schneegattern Abzw Kobernauserwaldstraße	8.56	10.56
<b>Schneegattern Ortsmitte</b>	8.57	10.57

# Busangebot für Nutzer der Mattingtalbahn aus Achenlohe und Teichstätt

Mit 10.12.2017 gilt der neue Fahrplan der Mattingtalbahn mit einigen Verbesserungen auf der Strecke, aber auch einen Wegfall der Halte in Achenlohe und Teichstätt nach der Morgenspitze. Damit die Fahrgäste, die in der Früh in Achenlohe und Teichstätt zusteigen, nachmittags zu diesen Haltestellen zurück kommen können, wird ab Montag 11.12.2017 ein Midibus zwischen den Bahnhöfen Friedburg und Munderfing im Zeitraum von 14.10 bis 19.07 Uhr verkehren und die ankommenden Fahrgäste von Ihren Zügen abholen. Durch die konstruktive Zusammenarbeit von Gemeinden, Land OÖ, OÖVG und Postbus GmbH konnte die von der Bevölkerung gewünschte Lösung zeitgerecht mit Fahrplanwechsel am 10.12.2017 eingerichtet werden.



## 870 - Teilstrecke Munderfing - Achenlohe - Teichstätt - Lengau - Friedburg

Gültig ab 10.12.2017. Fahrplanänderungen vorbehalten.

	Montag - Freitag (Werktag)				
	870 400 Midibus	870 402 Midibus	870 404 Midibus	870 406 Midibus	870 408 Midibus
<i>Zugank. aus Ri. Braunau(190)</i>	14:07	15:07	16:07	17:07	18:07
<b>Munderfing Bahnhof (B147)</b>	<b>14:10</b>	<b>15:10</b>	<b>16:10</b>	<b>17:10</b>	<b>18:10</b>
Munderfing Gh Bräu	14:12	15:12	16:12	17:12	18:12
Munderfing Gh Weiß	14:13	15:13	16:13	17:13	18:13
Munderfing Achtal	14:14	15:14	16:14	17:14	18:14
<b>Achenlohe Bahnst. (Vorplatz)</b>	<b>14:16</b>	<b>15:16</b>	<b>16:16</b>	<b>17:16</b>	<b>18:16</b>
Achenlohe Lichteneck	14:17	15:17	16:17	17:17	18:17
Achenlohe Parz	14:18	15:18	16:18	17:18	18:18
<b>Teichstätt Bahnst. (Westseite)</b>	<b>14:22</b>	<b>15:22</b>	<b>16:22</b>	<b>17:22</b>	<b>18:22</b>
Lengau Mitte	14:24	15:24	16:24	17:24	18:24
Lengau Wetterkreuz	14:25	15:25	16:25	17:25	18:25
<b>Friedburg Bahnhof</b>	<b>14:27</b>	<b>15:27</b>	<b>16:27</b>	<b>17:27</b>	<b>18:27</b>

## 870 - Teilstrecke Friedburg - Teichstätt - Achenlohe - Munderfing

Gültig ab 10.12.2017. Fahrplanänderungen vorbehalten.

	Montag - Freitag (Werktag)			
	870 401 Midibus	870 403 Midibus	870 405 Midibus	870 407 Midibus
<i>Zugank. aus Ri. Salzburg(190)</i>	15:43	16:43	17:43	18:43
<b>Friedburg Bahnhof</b>	<b>15:50</b>	<b>16:50</b>	<b>17:50</b>	<b>18:50</b>
Lengau Wetterkreuz	15:52	16:52	17:52	18:52
Lengau Mitte	15:53	16:53	17:53	18:53
<b>Teichstätt Bahnst. (Westseite)</b>	<b>15:54</b>	<b>16:54</b>	<b>17:54</b>	<b>18:54</b>
Achenlohe Parz	15:58	16:58	17:58	18:58
Achenlohe Lichteneck	16:00	17:00	18:00	19:00
<b>Achenlohe Bahnst. (Vorplatz)</b>	<b>16:01</b>	<b>17:01</b>	<b>18:01</b>	<b>19:01</b>
Munderfing Achtal	16:02	17:02	18:02	19:02
Munderfing Gh Weiß	16:04	17:04	18:04	19:04
Munderfing Gh Bräu	16:05	17:05	18:05	19:05
<b>Munderfing Bahnhof (B147)</b>	<b>16:07</b>	<b>17:07</b>	<b>18:07</b>	<b>19:07</b>

Samstag, Sonn-/Feiertag kein Verkehr

Midi Fahrzeug: Kleinbus mit 14 Sitzplätzen (beschränkte Kapazität)

# Inkoba Vollversammlung 2017



Am 15. November 2017 fand die Vollversammlung des Wirtschaftsvereines INKOPA (INTERKOMMUNALE BETRIEBSANSIEDLUNG) der vier Gemeinden Lengau, Lochen am See, Neumarkt am Wallersee und Straßwalchen statt.

Die INKOPA Lengau feierte sein 10jähriges Bestehen. Der Vorstand mit Obmann Bgm Erich Rippl wurde wieder einstimmig gewählt. Finanziell steht der Verein auf gutem Boden.

Es konnten bereits 300 neue Arbeitsplätze im Inkobagebiet geschaffen werden.

GF Ing. Schulz stellte seine neue Firma (mit Planvorlage) vor. Der Baubeginn wird Frühjahr 2018 sein. Es entstehen weitere 16 neue Arbeitsplätze.

GF Bayer Rudolf von der Fa. Autoteile Klein präsentierte ebenfalls die Firma Klein, welche sich bereits seit Beginn November am Standort mit 25 Arbeitsplätzen angesiedelt hat.



LA Bgm Erich Rippl und Ing. Schulz bei der Planvorstellung



Bgm Erich Rippl bedankte sich bei Ing. Ehgartner (Fa. Sisteg), Frau Mag. Dr. Spennlingwimmer Tanja und beim Vorstand des Vereines Inkoba für die sehr gute Zusammenarbeit.

Fotos: Inkoba Lengau ■

# First Responder-Team Lengau-Lochen 2017

Im Jahr 2017 wurde das First Responder-Team Lochen-Lengau, bestehend aus zehn Mitarbeitern, 106mal alarmiert (Stand vom 29. Okt. 2017). Dies entspricht einer Steigerung von 10% gegenüber dem Vorjahr. Bei 80% der Einsätze handelt es sich um internistische Notfälle (zum Beispiel Herzinfarkt, Schlaganfall,...), die restlichen 20% waren Verkehrsunfälle, Arbeitsunfälle und Kindernotfälle.

Das First Responder Team bedankt sich bei den Gemeinden Lengau und Lochen sowie bei der Firma Mafi aus Schneegattern und der Firma Palfinger aus Lengau für die Unterstützung.

Auflistung des Teams:

- Martin Adam
- Hermann Aichinger
- Josef Höflmaier
- Siegfried Kopp
- Hannes Lichtmannegger
- Wilhelm Ludwig
- Märzendorfer
- Franz Moser
- Gerold Pollheimer
- Thomas Markus
- Renner
- Florian Spusta



Foto: Überreichung der neuen Einsatzjacken beim Jahresabschlussfest durch BM Erich Rippl für die Ersthelfer

Spendenkonto der Gemeinde für die First Responder:  
AT50 3429 0000 0642 7242

# Entscheidungen und Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 25. Oktober 2017

## 1. Entscheidung über die Nachnutzung der Sportanlage Schneegattern

Die Angelegenheit wurde einstimmig dem Gemeindevorstand zur weiteren Beratung zugewiesen.

## 2. Antrag des Ausschusses für Umwelt, Energie und Zukunft das Unkrautvernichtungsmittel Glyphosat im eigenen Wirkungsbereich nicht zu verwenden

Es wurde einstimmig beschlossen, Glyphosat im Wirkungsbereich der Gemeinde nicht zu verwenden.

## 3. Entscheidung über die Beendigung der vorliegenden Gerichtsverfahren gegen Herrn Markus Bamberger zu 1 Cg 19/17 t des Landesgerichtes Ried i.I. und Martin und Anna Bamberger zu 2 C 585/17 z des Bezirksgerichtes Mattighofen

Die Verfahren wurden einstimmig ruhend gestellt.

## 4. Änderung der Elternbeitragsverordnung Kindergarten

Die Elternbeitragsverordnung wurde einstimmig genehmigt.

## 5. Genehmigung des Vertrages über die Durchführung von Winterdienstarbeiten

Dem Antrag den Maschinenring Mattighofen mit der Durchführung von Winterdienstarbeiten mit eigenem Schneepflug entsprechend dem vorliegenden Angebot zu beauftragen wurde einstimmig zugestimmt.

## 6. ABA 15 - Auftragsvergabe für die Sanierung der Schäden Kanalzone 1 (Lengau – Teichstätt – Heiligenstatt)

Es wurde einstimmig beschlossen die Fa. Porr Bau GmbH, Linz, mit der Sanierung der Schäden in der Kanalzone 1 entsprechend dem vorliegenden Angebot zu beauftragen.

## 7. Beschluss über die Beschränkung

## der Plakatwerbung im Gemeindegebiet

Es wurde mehrheitlich beschlossen die bestehende Verordnung der BH Braunau im Gemeindegebiet Lengau umzusetzen.

5 Nein (FPÖ)

2 Enthaltungen (GRÜNE)

## 8. Grundsatzbeschluss für die Errichtung eines Fahrbahnteilers und Gehsteiges in Friedburg

Es wurde einstimmig der Grundsatzbeschluss für die Errichtung eines Fahrbahnteilers und Gehsteiges in Friedburg entlang der B 147 zwischen Straßenkilometer 4,500 und 4,620 gefasst. Der Übernahme der anteiligen Vermessungs- und Planungskosten wurde zugestimmt.

## 9. Beschluss einer Resolution für die tatsächliche Umsetzung der „Aktion 20.000“ an die o.ö. Landesregierung

Die Resolution wurde mehrheitlich beschlossen.

2 Enthaltungen (ÖVP)

## 10. Antrag der Schutzgemeinschaft Lengau um Aufforderung der Landesräte für Verkehr und Raumordnung auf naturschutzfachliche Neubewertung der Variante Lengau 1

Dem Antrag die Landesräte für Verkehr und Raumordnung aufzufordern, eine naturschutzfachliche Neubewertung der Variante 1 des geplanten Korridors der B 147 durch die zuständige Fachabteilung des Landes OÖ vornehmen zu lassen und die Korridorverordnung bis zum Vorliegen der Ergebnisse aufzuschieben wurde mehrheitlich zugestimmt.

5 Nein (FPÖ)

## 11. Antrag der GRÜNE-Fraktion auf Veröffentlichung des ÖEK auf der Gemeindehomepage

Es wurde einstimmig beschlossen auf der Homepage der Gemeinde Lengau

- den Plan und den Textteil des

Örtlichen Entwicklungskonzeptes - den Flächenwidmungsplan in der jeweils aktuellen Version zu veröffentlichen.

## 12. Antrag auf Fassung eines Grundsatzbeschlusses für die Verhandlung über den Kauf der Liegenschaft der Volksbank Lengau, Lengauer Hauptstraße 17

Es wurde einstimmig beschlossen einen Grundsatzbeschluss für Verhandlungen über einen Ankauf der Liegenschaft der Volksbank Lengau, Lengauer Hauptstraße 17, zu fassen. Die Fraktionen werden zur Erstellung eines Verwendungskonzeptes aufgefordert und die Angelegenheit wird zur weiteren Bearbeitung dem Finanzausschuss zugewiesen.

## 13. Entscheidung über die Übernahme in das Öffentliche Gut – Straßen und Wege im Bereich der Grundstücke Krempler / Moser

Dem Antrag die Aufschließungsstraße bestehend aus Teilflächen der Grundstücke 3015 und 3025, jeweils KG Lengau, und des Grundstückes Nr. 941, KG Oberehreneck, in das öffentliche Gut – Straßen und Wege – zu übernehmen wurde mehrheitlich zugestimmt. Über die allfällige Staubfreimachung ist im Bauausschuss entsprechend den Prioritäten zu beraten.

2 Enthaltungen (GRÜNE)

## 14. Entscheidung über die Verbreiterung der Aufschließungsstraße Hobigergründe Lengau

Der Verbreiterung wurde einstimmig beschlossen.

## 15. Hainbachstraße zwischen Lengau und Schwöll – Beratung über ein Fahrverbot ausgenommen Anrainer

Es wurde mehrheitlich beschlossen bei der BH Braunau am Inn kein allgemeines Fahrverbot für die Hainbachstraße zwischen Schwöll und L 1044 (Wetterkreuz) mit dem Zusatz „Ausgenommen Anrainer“

zu beantragen. Es soll eine Geschwindigkeitsbeschränkung und eine Zusatztafel (Radfahrer) beantragt werden.

2 Enthaltungen (GRÜNE)

**16. Antrag FPÖ-Fraktion auf Einrichtung einer Bürgerstunde im Anschluss an Gemeindefestungen**

Der Antrag wurde mehrheitlich abgelehnt.

8 Ja (5 FPÖ, 2 GRÜNE, 1 ÖVP)

17 Nein (SPÖ, ÖVP)

**17. Raumordnungsangelegenheiten  
a) Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 76 – Verein INKOBA**

**Gst.Nr. 2769/1, KG Lengau (10.486 m<sup>2</sup>) von Grünland auf Betriebsbaugelände – Beschluss einer Verordnung**

Die Umwidmung wurde einstimmig genehmigt.

**b) Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 75 – Feldebacher Erich, Untererb 25, 5211 Friedburg**

**Teilfläche der Gst.Nr. 263/1, 260/1 und 259/1 (ca. 6.160 m<sup>2</sup>) von Grünland auf MB und ca. 4.600 m<sup>2</sup> von Grünland auf Betriebsbaugelände mit Emissionsschutz Luft (B) – Einleitung eines Verfahrens**

Der Tagesordnungspunkt wurde durch den BM vor Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt.

**c) Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 74 – Schwaighofer Helga, Am Bachl 1, 4040 Lichtenberg – Gst. Nr. 1813, KG Heiligenstatt, im Ausmaß von 2.466 m<sup>2</sup> von Grünland auf Wohngebiet – Einleitung eines Verfahrens**

Der Tagesordnungspunkt wurde durch den BM vor Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt.

**d) Bestätigung der Gemeinderatsbeschlüsse für die Flächenwidmungsplan-Änderungen Nr. 55, 57, 63, 67, 68 und 69**

Die Umwidmungen wurden zusammengefasst und einstimmig beschlossen.

# Tagesordnung

## Gemeinderatssitzung

### DO, 14. Dez. 2017 um 19:30 Uhr

1. Kenntnisnahme des Prüfberichtes des Prüfungsausschusses der Gemeinde Lengau vom 21.11.2017
2. Festsetzung des Nachtrages zum Voranschlag für das Jahr 2017
3. Beschluss des Haushaltsvoranschlages und des Dienstpostenplanes für 2018
4. Beschluss des mittelfristigen Finanzplanes
5. Festlegung der Projekte für welche Bedarfszuweisungen beim Land beantragt werden sollen
6. Entscheidung über den Ankauf der Volksbank Lengau und Schneegattern
7. Änderung der Kanalgebührenordnung
8. Ausschreibung der Gemeindeaufgaben und Festsetzung der Hebesätze für das Jahr 2018
9. Errichtung einer zweiten Hortgruppe – Genehmigung des Finanzierungsplanes
10. Ankauf Arztpraxis – Genehmigung des Finanzierungsplanes
11. Beschluss zur Weiterführung der vier Buslinien als Linienverstärker Schneegattern – Neumarkt
12. Festlegung des Kanalbauprogrammes 2018 bis 2022
13. Beschluss über den Anbau eines Geräteraumes bei der NMS Friedburg
14. Raumordnungsangelegenheiten
15. Allfälliges

## Plakatierungsverordnung

Um eine Flut von Plakatwerbung zu verhindern, wurde in der Gemeinderatssitzung vom 25.10.2017 eine Verordnung der BH Braunau beschlossen. Diese beinhaltet:

Das Anschlagern von Druckwerken an öffentlichen Orten darf nur an Flächen die offensichtlich zum Anschlagern bestimmt sind erfolgen (gemäß § 48 des Bundesgesetzes und dem Mediengesetz BGB1. Nr. 314 in der Fassung BGBl. Nr. 75/2000).

Es darf nicht plakatiert werden:

- unmittelbar an Außenflächen von Gebäuden oder Einfriedungen
- an Brückenpfeilern
- an Bäumen
- an Denkmälern oder Sachen, die der religiösen Verehrung gewidmet sind
- an Anlagen wie Schaltkästen, Laternen- und Abspannungsmasten, Notrufanlagen
- an Telefonzellen
- an Wartehäuschen

Das Anschlagern von amtlichen Druckwerken unterliegt nicht den Bestimmungen dieser Verordnung. Eine Zuwiderhandlung wird von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe (bis zu € 2.180,19) bestraft.

## ENGLISH PROJECT

Anfang Oktober fand an der NMS erstmalig eine englische Sprachwoche statt. Junge LehrerInnen aus Großbritannien, Kanada und den USA unterrichteten mit viel Engagement die SchülerInnen der 3. und 4. Klassen. Mit Liedern, Gedichten und Spielen wurde ihnen der Gebrauch der englischen Sprache leichtgemacht. Die SchülerInnen waren mit sehr viel Eifer und Begeisterung bei der Sache. Am Freitag wurden die Eltern zu einer Aufführung der einstudierten Sketche und Lieder geladen. Dabei konnten sie sich vor Ort von der tollen Stimmung überzeugen und anstecken lassen. Die Woche war ein großer Erfolg und wurde seitens der Gemeinde Lengau finanziell großzügig unterstützt.



Fotos und Bericht: NMS Friedburg

## Neues vom Hort Lengau

Da der Hort auch an Zwickeltagen geöffnet hat und es von diesen Tagen Ende Oktober / Anfang November einige gegeben hat, wurden diese natürlich intensiv genutzt. Es wurden Halloween-Dekorationen gebastelt und der Wald besucht, um nützliche Dinge für die Adventmarkt-Basteleien zu sammeln. Unter anderem waren wir in der Eisarena Salzburg Eislaufen, was uns besonders großen Spaß machte.



Fotos und Bericht: Hort Lengau

## Besuch der Tagesmutter



Im Oktober besuchte die Tagesmutter Elfriede Lugstein mit einem Ihrer Schützlinge das Gemeindegem. Zur Zeit sind in unserer Gemeinde zwei Tagesmütter tätig. Elfriede Lugstein in Teichstätt und Biljana Cukteras in Schneegattern. Sollten Sie eine Tagesmutter benötigen oder selbst den Beruf Tagesmutter ausüben wollen melden Sie sich bitte beim Verein Tagesmütter Innviertel.

Informationen erhalten Sie unter [www.tm-innviertel.at](http://www.tm-innviertel.at)

## Segnung der 3. Kindergartengruppe in Lengau

Am 31. Oktober fand die Segnung der dritten Kindergartengruppe in Lengau statt. Um den Eltern Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu erleichtern, wurde durch die Fa. Gewog eine dritte Kindergartengruppe in Lengau errichtet. Pünktlich zum Kindergartenbeginn im September konnten die Kinder den neuen Gruppenraum beziehen,

welcher durch Pfarrer Marek Michalowski gesegnet wurde. Die Lebenshilfe Mattighofen überreichte selbstgemachte Sessel als Spende von Bgm Erich Rippl.

Im Anschluss wurde unsere langjährige Mitarbeiterin Maria Barth in die Pension verabschiedet.



Fotos: Zaim Softic

## Kindergarten Friedburg Neues Team stellt sich vor / Martinsfest



Kindergarten Friedburg 2017/18

v.l.: Christine Velagic Stützkraft für Integration, Verena Ehrschwendner gruppenführende Pädagogin, Irmgard Hattinger Helferin, Astrid Reichel Leitung/gruppenführende Pädagogin, Irene Bruckmüller Helferin. Nicht auf dem Foto: Kerstin Hellermann Aushilfe

Seit Oktober 2017 ist mit Verena Ehrschwendner unser Team endlich komplett. Verena hat sich gut und schnell bei uns im Haus eingelebt. In dieser Zusammensetzung sind Erneuerungen, ein neues Konzept mit unterschiedlichen Wegen möglich. Mit viel Freude und Elan geht es, gemeinsam mit den Kindern, ins neue Arbeitsjahr.



Das Martinsfest des Kindergartens Friedburg fand heuer am 10. November in der Kirche Friedburg statt. Unter dem Thema: „Teilen früher und heute“ wurde, mit der Unterstützung von Diakon Martin Muigg, eine kleine Feier gestaltet. Anschließend zogen die Kinder mit den Laternen um die Kirche. Dank des Elternbeirates stand danach im Pfarrheim schon köstlicher Kuchen und Tee bereit. Der Abend konnte somit gemütlich ausklingen.

# Wir gratulieren!



## Stürmische Herbst-Rosen-Trophy

Am 29.10. fand die diesjährige Herbst-Rosen-Trophy des Sportverein Lengau statt. Trotz des sehr stürmischen und ungemütlichen Wetters nahmen wieder zahlreiche Läufer die 5-km Strecke in Angriff. Vorjahressieger Jürgen Aigner von LAG Genböckhaus Ried gewann auch heuer den Lauf vor dem schnellsten Läufer des SV Lengau, Josef Mair. An dritter Stelle kam Gabriel Wurm von ESIN-Trisports ins Ziel.

Bei den Damen gab es eine neue Siegerin. Jasmin Zweimüller von LAG Genböckhaus Ried gewann vor Andrea Fuchs von Triathlon Mattigtal und Susanne Linecker.

Schnellste Läuferin des SV Lengau war Margit Eidenhammer auf Platz 4.

Spannend waren auch die Kinderläufe. Bei den Knirpsen siegte Moritz Pichlmair vor Tobias Mair. An dritter Stelle kam Amelie Eidenhammer als schnellstes Mädchen ins Ziel. Die Schüler/Jugendrennen Gesamt-



wertung gewann Tobias Pieber vor Valentin Witzmann und Lokalmatador Stefano Gigl Mayer.

Fotos und Ergebnisse: [www.sportverein-lengau.at](http://www.sportverein-lengau.at)

## ASKÖ-KSC-Schneegattern



Toller Herbst für die Schneegatterer Keglerinnen und Kegler. Überraschend für alle, auch für uns, konnten die Superliga Damen von 9 Spielen 7 gewinnen, 1 Unentschieden und nur gegen den Österr. Meister gab es eine Niederlage.

Das bedeutet den hervorragenden 2. Platz in der Herbsttabelle. Die Bundesliga Herren spielen eine sehr gute Meisterschaft, haben noch 2 Spiele und überwintern im sicheren oberen Drittel der Tabelle. Nach dem Aufstieg eine tolle Leistung.

Auch die OÖ Liga der Herren geben jede Woche ihr Bestes, müssen sich aber noch steigern um in der Liga zu bleiben. Vielen Dank an unsere Fans, die wieder alles gegeben haben.

Der ASKÖ-KSC-SCHNEEGATTERN wünscht allen Fans und unseren Sponsoren und der ganzen Gemeinde ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Bericht und Foto: KSC

Bericht und Foto: SV Lengau

## Ehrenurkunde



Foto: light-moments.at

Für seine vielfältigen Arbeiten rund um das Riesenmuseum bekam Stefan Dürager am 17.11.2017 vom OÖ Museumsverbund im „Keine Sorgen“- Atrium in Linz eine Ehrenurkunde verliehen. Die Gemeinde gratuliert herzlich zu dieser Auszeichnung.

# Wir gratulieren!

## Pensionierung Hans Reitsamer

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Als der für die Gemeinden Lengau, Munderfing, Lochen u Palting zuständig gewesene Kommandant der Polizeiinspektion Friedburg-Lengau möchte ich mich auf diesem Wege in einen neuen Lebensabschnitt verabschieden, da ich mit 31.10.2017 meinen Dienst als Polizist beendet habe und nun ab 1.11.2017 in Pension bin.

Ich bedanke mich bei den Bürgermeistern und Gemeindebediensteten, Feuerwehrkommandanten und Feuerwehrkameraden, Bankstellenleitern und Mitarbeitern, Vereinsobmännern und Vereinsmitgliedern, sowie bei allen Institutionen, mit denen mich eine Zusammenarbeit verbunden hat, für das stets gute Einvernehmen und kameradschaftliche Miteinander.

Zudem bedanke ich mich bei der gesamten Bevölkerung der angeführten Gemeinden für die Unterstützung der Polizei, wenn es notwendig war. Denn nur ein MITEINANDER kann uns größte mögliche Sicherheit gewähren.

Ich wünsche Ihnen/Euch alles Gute, vor allem Gesundheit und dass wir alle auch in Zukunft in Sicherheit in unserer schönen Heimat, in unserem schönen Land, leben können.



Mit besten Grüßen  
Hans Reitsamer

## Fotowettbewerb „dahom aufblian“



Foto: BM Schwarzenhofer, Falb Adi

Beim Fotowettbewerb „dahoam aufblian“ von Leader Mattighofen haben die Lengauer Falb Adi auf den ersten Platz der Gemeindebewertung Lengau gewählt. Das Foto „Naturdenkmal mit Raureif“ ist im Gemeindeamt (OG) ausgestellt.

## Neuer Dienststellenleiter



BM Erich Rippl begrüßte bei der Jahresabschlussfeier der Gemeinde den neuen Dienststellenleiter der Polizei Friedburg Kontrollinspektor Thomas Hasenleitner und wünschte ihm für seine neue Aufgabe alles Gute.

## Pensionierung MR. Dr. Peter Egger

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

„Wie alt man geworden ist, sieht man an den Gesichtern derer, die man jung gekannt hat.“

Mit diesem Zitat von Nobelpreisträger Heinrich Böll möchte ich mich nach 36-jähriger gemeindeärztlicher Tätigkeit in Folge meiner Pensionierung bei allen Patientinnen und Patienten für das entgegengebrachte Vertrauen herzlich bedanken.

Einen großen Dank auch an meine Kollegen, sowie den öffentlichen Stellen, insbesondere dem Roten Kreuz, den Feuerwehren, der Polizei und der Gemeinde Lengau, für die langjährige, gute Zusammenarbeit.

Mit 01.01.2018 wird Hr. Dr. Gernot Grabscheit meine Praxis übernehmen und diese in Friedburg, Salzburger Str.5 (Raika-Gebäude 1.Stock), weiterführen.



Herzliche Grüße  
Ihr MR. Dr. Peter Egger

# Lehrlingsmesse Mattighofen



Fotos: Privat

Am 17. und 18. November besuchte Bgm Erich Rippl die Lehrlingsmesse in der „Sepp-Öller-Halle“ in Mattighofen. Ein Dankeschön an die Firmen Lugstein Cabs und Palfinger für die Ausstellung. Danke auch an alle Firmen für die Bereitschaft Lehrlinge aufzunehmen. Zur Zeit werden in der Gemeinde ca. 100 Lehrlinge ausgebildet. Aktuelle Lehrstellenangebote sind auf der Gemeindehomepage unter [www.gemeindelengau.at/Jobbörse](http://www.gemeindelengau.at/Jobbörse) zu finden .



## News aus dem JUZ Lengau



Der Winter steht vor der Tür und es wird schon wieder ganz schön kalt und ungemütlich draußen. Darum werden wir das JUZ in den Wintermonaten am Donnerstag während der Mittagspause der NMS Friedburg für alle Jugendlichen geöffnet halten!

JUZ Öffnungszeiten im Dezember 2017, Jänner 2018 und Februar 2018:  
**Mittwoch: 15.30 - 20.00 Uhr**  
**Donnerstag: 12.00-14.00 Uhr, 15.30-20.00 Uhr**

Wir freuen uns auf eine bunte Mittagspause mit vielen Jugendlichen!  
 Das JUZ Lengau findet ihr auch online auf:  
 Facebook: Jugendzentrum Lengau  
 Instagram: juz.lengau, Snapchat: juz.lengau

## klimatipps

„wir sind“  
Klimabündnis  
Gemeinde

### Energiesparen beim Heizen



Die Heizkosten können nicht nur mit einer Wärmedämmung reduziert werden.

- Entlüften Sie Ihre Heizung vor der Heizsaison.
- Vermeiden Sie lange Vorhänge und Möbel vor den Heizkörpern.
- Bringen Sie Heizkörperthermostate richtig an.
- Lüften Sie alle 2 bis 3 Stunden kurz, aber kräftig.
- Senken Sie bei der Nacht- bzw. am Wochenende die Temperatur ab.
- Kontrollieren Sie die Temperatur (20° C sind ausreichend) – eine Steigerung der Temperatur um 1° C erhöht den Energieverbrauch um 5 bis 6 %.
- Reinigen Sie die Fenster – Sonnenlicht heizt die Räume auf.
- Dichten Sie Fenster und Türen gegen Zugluft ab.
- Dämmen Sie Heizungsleitungen (besonders wichtig in unbeheizten Räumen).
- Dämmen Sie vor allem die oberste Geschoßdecke.

**INFO!** [www.topprodukte.at](http://www.topprodukte.at)  
[www.klimaaktiv.at](http://www.klimaaktiv.at)  
[www.klimabuendnis.at](http://www.klimabuendnis.at)



**klimabündnis**  
Österreich  
lebensministerium.at

Fotos: Rainer Sturm, pixelto.de - Elisabeth Mondl

## Jungbürgerinnenfeier



Foto: Privat

Zum 11. Mal fand die JungbürgerInnenfeier der Gemeinde Lengau für alle die heuer 18 Jahre alt wurden im Gasthaus Ledl statt. Die TeilnehmerInnen erhielten eine Landeschronik, einen USB-Stick und den JungbürgerInnenbrief. Sie hatten Gelegenheit dem Bürgermeister und Jugendvertretern ihre Wünsche und Anliegen vorzubringen und darüber zu diskutieren.

Die Jugendlichen wurden über die Angebote der Gemeinde informiert wie die Taxigutscheine, das Jugendticket, Junges Wohnen und den Angeboten vom Jugendzentrum. Weiters wurden 2 Gutscheine für ein Fahrsicherheitstraining verlost, welche von Philipp Moser und Josef Schindecker gewonnen wurden. ■

## Wandertag der gesunden Gemeinde



Gemeindewandertag Schlossberg 34 Teilnehmer 26.10.2017 Wanderführung Erich Stütz

Am 26.10.2017 fand wieder der alljährliche Wandertag der gesunden Gemeinde statt. Ein Dankeschön an die Verantwortlichen für die Organisation und an die Stockschützen für die Übernahme der Verköstigung. ■

# Sicher auf Schritt & Tritt

## Vorbeugung von Haushalts- u. Freizeitunfällen

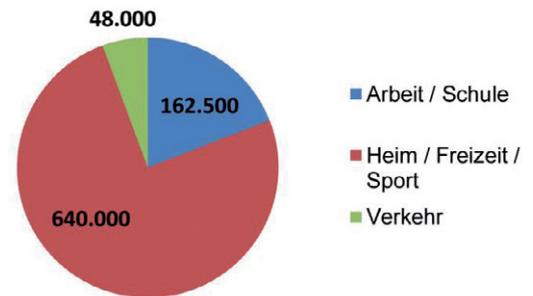


### Unfälle in der Freizeit

Über 850.000 Menschen wurden im Jahr 2014 in Österreich bei Unfällen verletzt. Nach wie vor passieren knapp drei Viertel der Unfälle in den Lebensbereichen Heim, Freizeit und Sport. Damit machen Unfälle in diesen Lebensbereichen den mit Abstand größten Anteil an allen Unfällen aus. Während der Anteil von Verkehrs- und Arbeitsunfällen in den vergangenen Jahren zurückgegangen ist, trifft dies im Freizeitbereich leider nicht zu. Auch, wenn man denkt, selbst nicht Opfer eines Unfalls werden zu können, weil man fit, geübt und vorsichtig ist – niemand ist vor Unfällen gefeit.

Viele Unfälle könnten verhindert werden, wenn Gefahrenquellen beseitigt, Sicherheitshinweise beachtet und das Lebensumfeld sicher gestaltet werden. Unfallprävention in der Freizeit braucht einen höheren Stellenwert. Grundlage für eine funktionierende Strategie zur Verbesserung der Unfallsituation in Österreich ist nicht nur das Wissen darüber, wie viele Unfälle passieren, sondern auch wo und bei welcher Tätigkeit Menschen verunfallen. Stürze führen in allen Altersgruppen am häufigsten zu Unfällen, den größten Anteil dabei haben Stürze auf gleicher Ebene. Vor allem Men-

schen ab 65 Jahren verletzen sich oft schwer, wenn sie beispielsweise im Bad ausrutschen.



Quelle: Kuratorium für Verkehrssicherheit  
 Grafik: <http://unfallstatistik.kfv.at>

# Kauf eins mehr - schenk eins für den Sozialmarkt her



Im Rahmen der Aktion: „Kauf eins mehr – schenk eins her“ bitten wir Sie auch heuer wieder um Ihre Sachspende für alleinerziehende Mütter, bedürftige Familien, Pensionisten und Mitmenschen etc., die in Armut leben müssen.

In der Adventszeit stehen wieder freiwillige Helferinnen und Helfer von „SOLEart“ (Soziale Lebensart) vor ausgesuchten Lebensmittel- und Drogeriemärkten und ersuchen die Kunden, ein Stück mehr zu kaufen, um dieses als Warenspende dem Sozialmarkt zu überlassen. Erwünscht sind länger haltbare Grundnahrungsmittel, wie zum Beispiel: Mehl, Zucker, Reis, Nudeln, Marmelade, Honig, Lebensmittel in Dosen, oder Hygieneartikel, wie Toilettenpapier, Küchenrollen,

Shampoo, Duschgel, Zahnpasta, Spül- und Waschmittel, Putzmittel etc.;

Bei Geschäften in Neumarkt und Henndorf unterstützen uns in dankenswerter Weise bei dieser Sammlung bereits seit mehreren Jahren die Jugendlichen der ortsansässigen Jugendzentren (JUZ).

Wir freuen uns auch über Geldspenden auf unser Konto bei der Raiffeisenbank Strasswalchen:  
 IBAN: AT87 3506 2000 0009 6503;  
 BIC: RVSAAT2S062;

Volksbank Strasswalchen:  
 IBAN: AT57 4501 0331 0380 0000;  
 BIC: VBOEATWWSAL

Der Schirmherr Karl Merkatz und

das Team von SOLEart bedanken sich für Ihre Unterstützung.

**SOLEart Soziale Lebensart**  
 Sozialmarkt Strasswalchen  
 Linzer Straße 9  
 5204 Strasswalchen

**Öffnungszeiten:**  
**Dienstag:** 16.00 - 17.30 Uhr  
**Freitag:** 9.00 - 11.30 Uhr

Einkaufsberechtigt sind Bewohner von:  
 Strasswalchen, Neumarkt, Henndorf, Köstendorf, Schleedorf, Lochen, Friedburg, Lengau, Schneegattern, Pöndorf und Oberhofen

# Sozialhilfeverband Braunau

## Integrative Tagesbetreuung für Seniorinnen und Senioren



In den Seniorenheimen Altheim, Braunau, Mattighofen und Ostermiething wird eine integrative Tagesbetreuung angeboten. Das Angebot richtet sich an alle Menschen, die Betreuung und Pflege benötigen sowie an deren Angehörige. Für pflegende Angehörige bietet die Tagesbetreuung eine Entlastung und für die betreuungs- und pflegebedürftigen Menschen eine Abwechslung in Ihrem Alltag.

### Vorteile:

- Verringerung der Krankenhausaufenthalte
- Vermeidung eines frühzeitigen stationären Heimaufenthaltes
- Erhalt und Stärkung von alltagspraktischen, kreativen, sozialen und geistigen Fähigkeiten
- Vermeidung sozialer Isolation und Steigerung der Lebensqualität
- Vermeidung der Unter- oder Überversorgung

### Geboten wird:

- Aufenthalt in den einzelnen Wohnbereichen der Seniorenheime in großzügig und liebevoll ausgestatteten Aufenthaltsbereichen
- Ruhe- und Rückzugsmöglichkeiten für unsere Tagesgäste
- Nutzung der Außenbereiche mit barrierefreien Gehwegen und Ruhebänken
- Gemeinsame Mahlzeiten (Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee, Abendessen) in gemütlicher Runde
- Teilnahme an Gottesdiensten
- Teilnahme an diversen Aktivitäten (Gedächtnistraining, Gymnastik...)
- Grundpflegerische Versorgung
- Behandlungspflegerische Versorgung nach ärztlicher Anordnung (z. Bsp. Medikamentengabe, Verbandswechsel)

**Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 – 18.00 Uhr (Sa, So und Feiertage geschlossen)**

### Kosten:

Halbtagesaufenthalt  
8.00 – 13.00 Uhr o. 13.00 – 18.00 Uhr:  
€ 30,00

Ganztagesaufenthalt  
8.00 – 18.00 Uhr: € 50,00

Zu dieser Grundgebühr wird ein Pflegezuschlag von 80% der jeweils gewährten Pflegestufe in Rechnung gestellt.

Der Transport ist selbst zu organisieren.

Anmeldung und Fragen:  
Seniorenheim Braunau  
Tel.: 07722/62902-501  
Seniorenheim Mattighofen  
Tel.: 07742/5501-401  
Seniorenheim Altheim  
Tel.: 07723/42352-550  
Seniorenheim Ostermiething  
Tel.: 06278/6222-501

# BOWTECH®

The Original Bowen Technique

Die Bowentechnik ist eine sanfte Methode zur Erlangung und Erhaltung von Wohlbefinden und Gesundheit. Ob Nackenbeschwerden, Allergien, Schwangerschaftsbeschwerden u.v.m., die Bowentechnik kann vielfältig unterstützend angewandt werden.

Ich bin seit 30 Jahren in der Pflege tätig und seit 2010 mit großer Freude Bowenpractitioner. Termine nach telefonischer Vereinbarung.



**BOWTECH**  
...steigert die Lebensqualität in jedem Alter  
...vitalisiert  
...bringt den Körper ins Gleichgewicht

Sylvia Gruber  
Bowen-Practitioner

Bowen Therapy  
Academy Europe



5211 Lengau  
Lengauer Hauptstraße 50  
Mobil: 0650 - 400 30 18  
e-mail: grubersylvia@gmx.at  
www.bowtech.at



Österreichischer  
Kameradschaftsbund  
Landesverband Oberösterreich

## Totengedenken am Sonntag, den 5. November 2017 in Schneegattern mit anschließender Segnung am Mahnmal

Mehr als 20 Kameraden, die Bürgergarde Friedburg und die Musikkapelle Friedburg-Lengau unter der Führung von Obmann Karl Daxer marschierten zur Kranzniederlegung zum Mahnmal.

Die heilige Messe wurde von Herrn Dechant Mag. Marek Michalowski, gemeinsam mit dem Bezirkskurat des KB, Herrn Diakon, Kamerad Martin Muigg feierlich gehalten. Danach ein gemeinsames **Gedenken am Mahnmal** an die Gefallenen, die Vermissten und die Verstorbenen Kameraden beider in die Geschichtsbücher eingehenden tragischen Weltkriege des 20. Jahrhunderts.

### Warum stehen wir am Mahnmal:

Wir blicken zurück an die fürchterliche Zeit des ersten Weltkrieges von 1914 bis 1918 und des zweiten Krieges von 1939 bis 1945.

Viele Männer aus Schneegattern, junge Familienväter, Jugendliche manche noch Kinder, wurden als Soldaten einberufen um in den Krieg zu ziehen.

Sie hatten fern ihrer Heimat, unter tragischen Umständen ihre kurzen Leben verloren. Ihre Namen, ihr Sterbejahr und der Heimatort sind am Mahnmal in den Granitgesteinen eingemeißelt.

In unserer Gemeinde sind bei den **3 Mahnmälern 286 Soldaten** im Granit verewigt.

**Darum stehen wir vor dem Mahnmal:** Um Sie zu Ehren und an Sie zu Gedenken.

Friede ist nicht selbstverständlich! Dem KB. ist es daher ein sehr wichtige Gesinnung, die Werte des Friedens durch Erhalt der Gemein-

schaft zu zeigen. Kameradschaft erhält Frieden, wenn Gemeinsames vor Trennendes gestellt wird.

Nach dem Gedenken war im Gasthaus Ledl ein gemütliches Beisammensein mit der Bürgergarde und der Musikkapelle angesagt.

Ehrungen wurden von BM Erich Rippl und Obmann Karl Daxer an die Kameraden für ihre langjährige Zugehörigkeit zum KB. Friedburg-Lengau erteilt:

**Für 25 Jahre:**

**Herbert Herz Heiligenstatt**

**Für 50 Jahre:**

**Josef Mair Lengau**

Bericht:

KB. Schriftführer Rudolf Atzensberger

## Allerheiligensammlung 2017

Im Namen des „Schwarzen Kreuzes“ wird durch den Kameradschaftsbund, zu Allerheiligen bei unseren 3 Friedhöfen, Friedburg, Lengau und Schneegattern, die alljährliche Allerheiligensammlung für das Schwarze Kreuz, von unseren Kameraden durchgeführt.

Der Kameradschaftsbund dankt im Namen des Schwarzen Kreuzes für Ihre Spenden, die zur Gänze an das „Schwarze Kreuz“ nach Linz bereits überwiesen werden konnten.

Wir dürfen Sie über das erreichte Ergebnis informieren.

Bei unseren 3 Friedhöfen wurden von Ihnen gespendet:

Friedburg	€	713,62
Lengau	€	782,31
Schneegattern	€	553,78
Gesamtbetrag	€	2.049,71

Die gespendeten Geldbeträge, werden vom „Schwarzen Kreuz“ zur Erhaltung und Pflege, der Mahnmäler im In- und Ausland verwendet.

Im Staatsvertrag 1955 wurde festgeschrieben, Österreich verpflichtet sich die Gräber der gefallenen Soldaten, beider Weltkriege zu

Pflegen, zu Erhalten und zu Ehren.

Der KB. Vorstand bedankt sich bei allen Spendern und Sammlern!

KB. Bericht: Obmann: Karl Daxer, Schriftführer: Rudolf Atzensberger ■

# Ihr Rauchfangkehrer informiert:

## Gesetzliche Überprüfungsintervalle

### Dichtheitsprüfung von Fängen:

Die Überprüfung von Fängen auf Brandsicherheit, Betriebsdichtheit und Betriebssicherheit hat vor der erstmaligen Inbetriebnahme, nach einer wesentlichen Änderung wiederkehrend in Abständen von 5 Jahren bei Überdruckfängen, bzw. 10 Jahren bei Unterdruckfängen durch den Rauchfangkehrer zu erfolgen, der für die sicherheitsrelevanten Tätigkeiten beauftragt wurde.

### Wiederkehrende Überprüfungen von Heizungsanlagen

Feuerstätten sind gemäß § 25 Luftreinhalte- & Energietechnikgesetz 2002 wiederkehrend auf die Einhaltung der Sicherheitsvorschriften zu überprüfen. Zusätzlich sind Anlagen über 15 kW auf die Einhaltung der Umweltvorschriften zu überprüfen (Abgasmessung).

bis 15 kW	3 Jahre	Sicherheit
15 bis 50 kW	2 Jahre	Sicherheit + Umwelt*
über 50 kW	Jährlich	Sicherheit + Umwelt*

\* Von der Messung ausgenommen sind Feuerungsanlagen, mit Nutzung unter 250 Stunden pro Jahr sowie Einzelöfen bis zu einer Brennstoffwärmeleistung von 50 kW.

Überprüfungsberechtigt sind alle Gewerbetreibende, die eine entsprechende **Prüfnummer des Landes OÖ** besitzen. Für **Gasanlagen** ist ein Zusatz bei der Prüfnummer erforderlich (Gasorgan). Der Prüfbericht gemäß HaBV bzw. GasSiV ist bei der Anlage vor Ort zu verwahren und **im Zuge der sicherheitsrelevanten Überprüfung vom Rauchfangkehrer zu kontrollieren.**

### Dichtheitsprüfung von Gasinneninstallationen

Die Überprüfung von Gasinneninstallationen hat bei erdgasversorgten

Leitungen auf **Dichtheit** gemäß ÖVGW-Richtlinie G 10 wiederkehrend in Abständen von **12 Jahren** bzw. bei Flüssiggas-leitungen **6 Jahren** durch ein Gasorgan zu erfolgen.

Weiters ist darauf hinzuweisen, dass gemäß Oö. Heizungsanlagen- und Brennstoffverordnung 2005 eine Feuerstätte so zu betreiben ist, dass keine Glanzrußbildung erfolgt (Gefahr Rauchfangbrand).

Ebenso möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, dass vor Inbetriebnahme einer neuen Feuerungsanlage der zuständige Rauchfangkehrer zu verständigen ist, damit dieser Ihre Feuerungsanlage auf die Einhaltung der baurechtlichen Vorschriften und Brand-, und Betriebssicherheit überprüfen kann.

In Gartenhäusern bzw. Hütten aufgestellte Feuerstätten sind an zugelassene Rauchfangsysteme anzuschließen.

Für weitere Rückfragen stehen ich und mein Team Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir hoffen auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit und verbleiben mit freundlichen Grüßen  
 BERNHARD WINTER  
 BRADIRN 71, 5222 MUNDERFING  
 BÜRO: 07744/20245  
 HANDY: 0664/5149177  
 MAIL: office@winter-rfk.at



Liebe Gemeindebürger!

Am 16. und 30.10.2017 waren wir Teilnehmer an der Montagsakademie der Karl-Franzens-Universität Graz. Wir durften uns über zahlreiche Teilnehmer freuen, die großes Interesse zeigten. Im Anschluss gab es interessante und spannende Diskussionen, die unser Moderator DI Dr. Franz Klammler mit viel Feingefühl leitete.

Zu den nächsten Terminen der Montagsakademie am 27.11. „Von der Globalisierung zur Digitalisierung: Wie der Faktor „Information“ unsere Wirtschaft verändert“ und am 11.12.2017 „Schöne neue Arbeitswelt – welches Arbeitsrecht brauchen wir dafür?“ laden wir Sie herzlich ein. Beginn ist jeweils um 19:00 Uhr – Eintritt frei

Der Leseabend am 10. November mit dem Titel „Märchen für Pärchen“ brachte nicht nur ein volles Haus, sondern auch eine wirklich „märchenhafte“ Stimmung. Unser Dank gilt Fr. Dir. Hildegard Eidenhammer für die Vermittlung dieser Veranstaltung.

Wir danken allen Besuchern für Ihre Teilnahme, Interesse und freiwilligen Spenden.

Für den V.d.F.d.R.v.L.: Obmann  
 Kons. Günther Pointinger ■

# Blutspendeaktion

**Dienstag, 9. Jänner 2018  
von 15.30-20.30 Uhr  
Volksschule Friedburg**



**ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ  
OBERÖSTERREICH**

*Aus Liebe zum Menschen.*

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem Alter von 18 Jahren im Abstand von 8 Wochen. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der Sicherheit unserer Blutprodukte, als auch der Sicherheit der Blutspender. Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis und Ihren Blutspendeausweis zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. nach 5 Wochen per Post, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

**Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:**

„Fieberblase“; offene Wunde, frische Verletzung; akute Allergie; Krankenstand und Kur

**In den letzten 48 Stunden:**

eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.; unblutige zahnärztliche Eingriffe

**In den letzten 3 Tagen:**

Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

**In den letzten 7 Tagen:**

Zahnsteinentfernung; Zahnextraktion; Wurzelbehandlung

**In den letzten 4 Wochen:**

Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt, Darminfektion bzw. Durchfall, etc.); eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern, Mumps, Röteln, BCG, etc.; Einnahme von Antibiotika

**In den letzten 2 Monaten:**

Zeckenbiss

**In den letzten 4 Monaten:**

Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent Make up; Magenspiegelung, Darmspiegelung; Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

**In den letzten 6 Monaten:**

Aufenthalt in Malariaergebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen Blutspende Hotline: 0800 / 190 190 bzw. per Mail [wmb@o.rotekruz.at](mailto:wmb@o.rotekruz.at) zur Verfügung.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer Blutspende können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

**Spende Blut – Rette Leben!** ■

# Adventsingen

**FR, 8. Dezember, 19 Uhr  
Wallfahrtskirche Heiligenstatt**

**Kirchenchor Friedburg-Heiligenstatt**  
mit der Sing & Swing Chorgemeinschaft,  
dem Kinderchor Lengau und weiteren Solisten.

## Kirchenrenovierung

In den kommenden Monaten müssen zahlreiche Renovierungsarbeiten an der **Wallfahrtskirche Heiligenstatt** vorgenommen werden. Diese dringend notwendigen Bauarbeiten stellen eine große finanzielle Herausforderung für Kirche und Gemeinde dar. Mit Ihrer wertvollen Spende ermöglichen Sie den Erhalt dieses historischen Gebäudes.



## MÜLLABFUHRTERMINNE 2018

### RESTMÜLLTonne - Montag

Friedburg: Ortsanfang bis Ortsende Friedburg **rechte Seite** (Alter Markt – Salzburger Straße): Alter Markt (ungerade Hausnummern), Bachschmiedgasse, Brucknerweg, Burgwehrweg, Faberwirtstraße, Gardeweg, Gassl, Grenadierweg, Haydnweg, Kampfnerstraße, Kuchlersteig, Lexngasse, Paracelsusgasse, Pfarrgasse, Salzburger Straße (gerade Hausnummern), Schwemmbachstraße.

Ameisberg, Aug, Bach, Firmer Höhe, Flörlplain, Gassl, Gstöckat, Gollmanns-  
eck, Holz, Igeisberg, Kühbichi, Lengau, Oberehneck, Pfannensfel,  
Unterehneck, Schwöll, Teichstätt, Utzweih, Wimpassing

<u>2-wöchentlich</u>	<u>4-wöchentlich</u>	<u>6-wöchentlich</u>
02. + 15. + 29. Jänner	15. Jänner	15. Jänner
12. + 26. Februar	12. Februar	26. Februar
12. + 26. März	12. März	
09. + 23. April	09. April	09. April
07. + 22. Mai	07. Mai	22. Mai
04. + 18. Juni	04. Juni	
02. + 16. + 30. Juli	02. + 30. Juli	02. Juli
13. + 27. August	27. August	13. August
10. + 24. September	24. September	24. September
08. + 22. Oktober	22. Oktober	
05. + 19. November	19. November	05. November
03. + 17. Dezember	17. Dezember	17. Dezember

### RESTMÜLLTonne - Dienstag

Friedburg: Ortsanfang bis Ortsende Friedburg **linke Seite** (Alter Markt – Salzburger Straße):  
Alter Markt (gerade Hausnummern), Baierbergstraße, Beeihovenweg, Burgweg, Damelbergerweg, Grubingerweg, Mozartweg, Mühlbachstraße, Rieder Straße, Schloßbergweg, Schubertweg, Schulstraße, Steinweg, Straußweg, Thiergartnerstraße, Salzburger Str. (ungerade Hausnummern)

Baierberg, Edt, Frauscherberg, Heiligenstatt, Höcken, Krenwald, Mittererb,  
Obererb, Untererb, Schneegattern, St. Ulrich

<u>2-wöchentlich</u>	<u>4-wöchentlich</u>	<u>6-wöchentlich</u>
02. + 16. + 30. Jänner	16. Jänner	16. Jänner
13. + 27. Februar	13. Februar	27. Februar
13. + 27. März	13. März	
10. + 24. April	10. April	10. April
08. + 22. Mai	08. Mai	22. Mai
05. + 19. Juni	05. Juni	
03. + 17. + 31. Juli	03. + 31. Juli	03. Juli
14. + 28. August	28. August	14. August
11. + 25. September	25. September	25. September
09. + 23. Oktober	23. Oktober	
06. + 20. November	20. November	06. November
04. + 18. Dezember	18. Dezember	18. Dezember

**ACHTUNG:** Entleerung 2. Jänner und 22. Mai → DIENSTAG

Da es immer wieder zu Verschiebungen der Touren kommen kann, ersuchen wir Sie, alle Tonnen unbedingt bereits am Vortag zur Entleerung an den Straßenseitrand stellen!

## BIOTONNE

Dienstag, 09. Jänner	Dienstag, 10. Juli
Dienstag, 06. Februar	Dienstag, 24. Juli
Dienstag, 06. März	Dienstag, 07. August
<b>Mittwoch, 04. April</b>	Dienstag, 21. August
Dienstag, 17. April	Dienstag, 04. September
<b>Mittwoch, 02. Mai</b>	Dienstag, 18. September
Dienstag, 15. Mai	Dienstag, 02. Oktober
Dienstag, 29. Mai	Dienstag, 16. Oktober
Dienstag, 12. Juni	Dienstag, 13. November
Dienstag, 26. Juni	Dienstag, 11. Dezember

## ALTPAPIERTONNE

Mittwoch, 03. Jänner
Mittwoch, 14. Februar
Mittwoch, 28. März
Mittwoch, 09. Mai
Mittwoch, 20. Juni
Mittwoch, 01. August
Mittwoch, 12. September
Mittwoch, 24. Oktober
Mittwoch, 05. Dezember

## ALTSTOFFSAMMELZENTRUM Friedburg

- Öffnungszeiten:**
- Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
  - Freitag: 08:00 bis 17:30 Uhr
  - Samstag: 08:30 bis 12:00 Uhr

**Zusätzliche Sommeröffnungszeiten (15. April – 15. November):**

- Montag und Mittwoch: jeweils von 15:00 bis 18:00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie unter [www.altstoffsammelzentrum.at](http://www.altstoffsammelzentrum.at)

Ein kostenloser Service der OÖ Umweltpflicht!

**„ABFALL ÖÖ“**  
Die APP für Ihr Smartphone!

Auch schon einmal einen Abholtermin übersehen?  
Hausabfall, Biotonne, Papiertonne...  
Ab sofort erinnern wir Sie daran!

Die App steht in den APP-Stores zum Download bereit!

A-5280 Braunau | Industrieweg 32a | 07722 16680  
<http://www.umweltpflicht.at/braunau>  
 E-Mail: [office@bav.braunau.at](mailto:office@bav.braunau.at)

BAV  
BEZIRKSGEMEINSCHAFT BRUNNAU

# „GEFAHREN IM INTERNET!“

Elternabend zu den Themen Internetkriminalität,  
Medienkompetenz, Gefahren und Sensibilisieren.



Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte !

Wir wissen, Ihre Zeit ist rar und die Termine, die Sie Woche für Woche bewältigen müssen, sind mühsam. Dennoch möchten wir Sie gerne zu einem Elternabend zum Thema

## „Neue Medien – neue Chancen und Gefahren“

einladen. Wir sind moralisch und gesetzlich dazu verpflichtet, unsere Kinder Tag für Tag vor Gefahren zu schützen. Es gehört aber auch dazu, sich über neue Gefahren zu informieren.

Nämlich jene Gefahren, die im Internet und am Handy auf unsere Kinder lauern.

Es handelt sich dabei um keinen technischen Vortrag, Sie lernen also nicht, wie man mit einem Computer umgeht, sondern Sie bekommen Tipps, wie man unsere Kinder vor eventuellen Gefahren schützen kann.

Es sind natürlich besonders auch jene Eltern eingeladen, die Elternabende wenig oder gar nicht besuchen. Das Thema bzw. die Infos können für Ihre Familie sehr wichtig sein!

Anmerkung: „Es handelt sich nicht um einen Vortrag für „Mütter“ sondern einen Vortrag, der beide Elternteile betrifft ☺.

**MI, 24.01.2018 um 19:00 Uhr**  
**AULA der Neuen Mittelschule Friedburg**

Im Sinne des Schutzes unserer Kinder freuen wir uns  
auf Euer zahlreiches Kommen.

Vortrag von  
Klaus Erkner, GrInsp

**Eltern  
verein  
der Gemeinde  
Lengau**

**Veranstaltung nur für Erwachsene!!!**

# WAS IST LOS

## DEZEMBER 2017

**Mo. 11. Dez.** - 19 Uhr  
**Montagsakademie** „Schöne neue Arbeitswelt - welches Arbeitsrecht brauchen wir dafür?“  
 Vortrag im Riesenmuseum

**Do. 21. Dez.** - 17 - 21 Uhr  
**Wintersonnenwendfeuer**  
 beim Naturfreundehaus

**Sa. 30. Dez.** - ganztägig  
**1. DART Ortsmeisterschaft**  
 beim Käst in Friedburg

## JÄNNER 2018

**Mi. 3. Jänner** - 14 Uhr  
 Vortrag „Die Natur im Wandel der Jahreszeiten“  
 von OS Falb Adi im Gasthaus Ledl

**Fr. 12. Jänner** - 19.30 Uhr  
 „Heiterer Abend“  
 des Kirchenchors Friedburg im Pfarrhof Friedburg

**Sa. 13. Jänner** - 20 Uhr  
 Gschnas der Trachtenmusikkapelle Schneegattern  
 im Volksheim Schneegattern

**Sa. 27. Jänner** - 19.30 Uhr  
**Ball der FF Markt Friedburg**  
 im Festsaal der Schulen Friedburg

**Mo. 29. Jänner**  
**Ausflug Seniorenbund Lengau**  
 Besichtigung der Firma Wenatex in Salzburg und anschließend nach Berchtesgaden ins Bauerntheater „Der Witwentröster“

## RIESENMUSEUM

Öffnungszeiten  
 Sonntag 14 - 16 Uhr

*Schneegatterer*  
**Adventstand'l**  
 der Trachtenmusikkapelle am Dorfplatz

Freitag, 8. Dezember 2017  
 Samstag, 16. Dezember 2017  
 Samstag, 23. Dezember 2017

jeweils ab 15:00 Uhr




Glühwein, Glühmost, Kinderpunsch uvm...

**KISS**  
 KAPELLER INGRID SIEBERER SIMONE

**Einladung zu unserer „Weihnachtsfeier“**  
 am Fr 22. 12 von 14-16 Uhr,  
 gesponsert vom Verein Herdenkinder



KISS - pferdegestützte Pädagogik  
 auf der Smoky Valley Ranch  
 5211 Lengau  
 0676 582 77 48 oder  
 ingridkapeller@gmail.com  
[www.kiss-paedagogik.at](http://www.kiss-paedagogik.at)

## ASZ Aushilfen

Das Altstoffsammelzentrum in Friedburg sucht Aushilfen. Bewerbungen richten Sie bitte an:

Altstoffsammelzentrum  
Salzburger Straße 11  
5211 Friedburg  
z. Hd. Herrn Sieberer ■

## Bäuerinnen Weihnachts- feier

Die Weihnachtsfeier der Bäuerinnen Lengau findet am Samstag, den 9. Dezember 2017 ab 12.00 Uhr im GH-Ledl statt. Rahmenprogramm ab 13.30 Uhr. Alle Frauen sind herzlich eingeladen. ■

## Praktische Ärzte Lengau

**Dr. Egger/Dr. Grabscheit:**  
Wegen Übersiedlung ist die Ordination vom 18.12.17-01.01.18 geschlossen. Am 02.01.2018 öffnet die Praxis von Dr. Grabscheit in der Salzburger Straße 5 (Raika OG). ■

## Mutter- beratung

**Termine:**

Dienstag, 9. Jänner 2018  
Dienstag, 6. Februar 2018

Im „Betreubaren Wohnen“  
in Friedburg  
von 13.30 bis 15.30 Uhr

Bitte eine kleine Decke oder Stoffwindel mitnehmen. ■

## Amtstage der öffentlichen Notare

Die Amtstage im Gemeindeamt Lengau der öffentlichen Notare Mag. Alfred HUEMER und Dr. Claus LUMERDING finden im ersten Halbjahr des Jahres 2018 an folgenden Tagen statt:

Jänner: Dienstag 02.01.2018  
Dienstag 09.01.2018  
Dienstag 16.01.2018  
Dienstag 23.01.2018  
Dienstag 30.01.2018

Februar: Dienstag 06.02.2018  
Dienstag 20.02.2018  
Dienstag 27.02.2018

März: Dienstag 06.03.2018  
Dienstag 13.03.2018  
Dienstag 20.03.2018  
Dienstag 27.03.2018

April: Dienstag 03.04.2018  
Dienstag 10.04.2018  
Dienstag 17.04.2018  
Dienstag 24.04.2018

Mai: Dienstag 08.05.2018  
Dienstag 15.05.2018  
Dienstag 22.05.2018  
Dienstag 29.05.2018

Juni: Dienstag 05.06.2018  
Dienstag 12.06.2018  
Dienstag 19.06.2018  
Dienstag 26.06.2018

Jeweils von 16.00 Uhr – 17.15 Uhr. ■

## Redaktions- schluss

für die Februar-Ausgabe  
**14. Jänner 2018**

Berichte an:  
Meister-Denk Evelyn  
Tel.: 07746 2202-70, mail:  
meister-denk@lengau.ooe.gv.at ■



## Yoga für Kinder

**Früh übt sich  
wer ein Yogi werden will.**

Yoga eignet sich hervorragend, Kinder an den achtsamen und bewussten Umgang mit ihrem Körper, ihrem Atem und ihrem Geist heranzuführen. Durch die Körperpositionen und die fließenden Bewegungen wird einerseits Kraft und Ausdauer aufgebaut und andererseits Beweglichkeit erlangt. Die Kinder erlernen gezielt sich zu konzentrieren und durch bewusste Atmung tief zu entspannen. Frei von jeglichem Leistungsdruck ist Yoga eine Lebenshaltung, die es jedem Kind ermöglicht, das Besondere in sich zu finden.



Komm einfach vorbei! Lass uns gemeinsam erkunden, wie geschmeidig du als Schlange, wie leicht du als Schmetterling oder wie stark du als brüllender Löwe sein kannst!

**Kursstart Altersgruppe 6-12 Jahre:**

Montag, 8. Jänner 2018  
17.00 - 17.45, für 8 Einheiten

**Kursstart Altersgruppe 3-6 Jahre:**

Donnerstag, 11. Jänner 2018  
17.00 - 17.45, für 8 Einheiten  
(Semesterferien OÖ ist Pause geplant!)

Teilnahmegebühr:  
70,- Euro für 8 Einheiten  
Mitzubringen:  
rutschfeste Unterlage, Decke,  
bequeme Kleidung  
Kursort: Vereinsheim Friedburg  
Kursleiter: Mag. Ursula Pointinger,  
zertifizierte Yogalehrerin  
www.laxmiyoga.net ■

# DER NOSTALGIEKASPERL KOMMT!



## KASPERL UND FERDINAND

*Sonntag, 24. Dezember 2017*

*um 11:00 Uhr*

*Veranstaltungssaal der Schulen Friedburg*

*Eintritt frei!*

*Eine Veranstaltung des Ausschusses für  
Kindergarten, Schule und Jugend!*

